

Die Wiener Lebensmittelmärkte.

(Eigenbericht der „Volkszeitung“.)

Auf einzelnen Gebieten waren die Angebote gestern etwas günstiger, besonders mit See-
f i s c h e n wurden die Märkte besser versorgt. In
der Nordsee wurden Schollen zu 10 K., Kabeljau
zu 13 K. 80 H. und gewässerte Stockfische zu 9 K.
per Kilogramm feilgehalten. Würste waren nur
in ganz geringen Mengen zu sehen.

Der G e m ü s e m a r k t wies eine erhebliche
Mehrauhuhr an Rüben auf. Außerdem langten auch
aus Böhmen Kohlrüben, aus Ungarn Zwiebeln und
Möhren ein. Hingegen hält der Mangel an Gärtner-
waren unvermindert an. Auf einzelnen Märkten

wurden polnische Eier zu 1 K. 10 H. per Stück
ausgegeben. Die Verkaufsstände waren von Käufer-
scharen umlagert.